

„Fit ab 50“

Radler zeigen sich beeindruckt vom verborgenen Eiskeller

Everswinkel (gl). Ziel der jüngsten Tagestour der Radlergruppe „Fit ab 50“ ist der historische Eiskeller in Altenberge gewesen. Unter Leitung von Günter Hein und Udo Lischo starteten 17 Radler in zwei Gruppen über Alverskirchen in Richtung Freibad Stapelskotten, entlang der Wersbe bis Handorf, weiter durch den Dyckburger Wald, vorbei an Coerde bis zum Gut Kinderhaus, wo man sich bei einer Mittagspause stärkte und neue Kräfte für die Schlussetappe sammelte.

Entlang des ehemaligen Max-Clemens-Kanals führte der Weg über Häger nach Altenberge, wo auf dem Schlusstück die eine oder andere „Bergetappe“ zu bewältigen war. Nach 46 Kilometern erreichten die Radler den

Eiskeller in Altenberge. Überrascht zeigten sich die Teilnehmer über die Größe und Funktion der verschiedenen Ebenen des Eiskellers. Von 1860 bis 1931 nutzte die Brauerei Beuing den Keller zur Herstellung ihres obergärigen Bieres. Viele Jahre war er in Vergessenheit geraten und kam erst 1997 beim Neubau der Grundschule wieder zu Tage.

Nach Jahrzehnten des Dornröschenschlafs wurde ein Baudenkmal, das seinesgleichen sucht, im Rahmen der Regionale 2004 wieder zum Leben erweckt. An einem Modell erläuterte Ria van der Loos die beeindruckende Architektur des Eiskellers, bevor es über eine Wendeltreppe unter die Erde ging. Drei Etagen weist das Bauwerk auf und je tiefer die

Teilnehmer stiegen, umso stärker sanken die Temperaturen, von 16 auf neun Grad. Der untere Bereich dient heute als Überwinterungsquartier für drei Fledermausarten.

Zum Abschluss der Führung erfuhren die Teilnehmer, wie das Tauwasser den Eiskeller verließ und sich auf den Wiesen sammelte, um dort im nächsten Winter wieder zu Eis zu werden. Wie mühsam das Eis „abgebaut“ wurde, hatten die Teilnehmer zu Beginn in einem anschaulichen Film gesehen. Während die Fahrräder für den Rücktransport auf dem Anhänger verladen wurden, stärkten sich die Teilnehmer im Café Sculptura, bevor es mit zwei Kleinbussen zurück nach Everswinkel ging.



Einblicke in den Eiskeller in Altenberge erhielten die Mitglieder der Everswinkeler Gruppe „Fit ab 50“.